

Niederschrift

über die 2. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Borgsum am Montag, dem 05.10.2015, im Amtsgebäude Wyk, Zimmer 3.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 16:00 Uhr - 17:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Marco Freiberg
Herr Volker Martens
Herr Brar Olufs

Vorsitzender
stellv. Vorsitzender
Vorsitzender

von der Verwaltung

Herr Dennis Ketelsen
Herr Tobias Schmidt

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung
2. Anträge zur Tagesordnung
3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
4. Prüfung der Buchungsbelege 2012
5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Borgsum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Borg/000079

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung

Der Ausschussvorsitzende Herr Marco Freiberg begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es wurden keine Anträge zur Tagesordnung gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Es wird beschlossen, dass die nachfolgenden Tagesordnungspunkte öffentlich beraten werden.

4. Prüfung der Buchungsbelege 2012

Die Prüfung der Belege aus dem Haushaltsjahr 2012 führt zu keinen Beanstandungen.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Borgsum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Vorlage: Borg/000079

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Borgsum hat den Jahresabschluss 2012 der Gemeinde Borgsum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik ausweislich des Prüfungsprotokolls am 05.10.2015 beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurden richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **111.525,50 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen systembedingt und auf das Fehlen von Deckungskreisen zurückzuführen. Ausweisänderungen von zu buchenden Sachverhalten im Zusammenhang mit der engeren Auslegung der GemHVO-Doppik würden bei Deckungskreisen nicht in der Haushaltsüberschreitungsliste erscheinen, sofern der Deckungskreis in der Summe über die entsprechenden Haushaltsmittel verfügt. Den Haushaltsüberschreitungen lt. Kontenliste CIP von 111.525,50 stehen beispielsweise Mehreinnahmen von 956.015,10 EUR gegenüber. Das Jahresergebnis lt. Ergebnisrechnung (Zeile 26) i.H.v. 323.434,81 EUR liegt um 321.634,81 EUR über dem Planansatz von 1.800 EUR.

7. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2012 der Gemeinde Borgsum wird vom Bürgermeister vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **2.545.536,02 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresüberschuss per 31.12.2012 beläuft sich auf **323.434,81 EUR**.

Der **Jahresüberschuss** wird bis zum zulässigen Höchstbetrag der Ergebnissrücklage (bis 25% der allgemeinen Rücklage), und ein möglicher überschießender Betrag der Allgemeinen Rücklage, zugeführt.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 187.909,04 EUR erhöht sich um 301.494,53 EUR auf **489.403,57 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2012 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **111.525,50 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

Marco Freiberg

Tobias Schmidt